

	<p>Objekt: Italienischer Degen, zweite Hälfte 16. Jahrhundert</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Waffen und Militaria, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Kunstkammer der Herzöge von Württemberg</p> <p>Inventarnummer: KK gelb 41</p>
--	--

Beschreibung

Im Kunstkammer-Inventar, das Karl Friedrich Lebret 1791/92 anlegte, findet sich im Abschnitt „Armamentarium“ (Waffensammlung) eine Ergänzung aus dem Jahr 1799. In die Kunstkammer wurde eine Waffe aufgenommen, die auf Befehl Herzog Friedrichs II. von Württemberg aus der Ludwigsburger Gewehrfabrik nach Stuttgart gebracht worden war: „Ein Stück von einem Degen mit einem schönen stählernen Griff von durchbrochener Arbeit“ (HStAS A20a Bü 151, fol. 176r–176v, Nr. 55). Mit dem „schönen stählernen Griff“ ist die S-förmige Parierstange charakterisiert, die in zwei Fratzen endet.

[Matthias Ohm]

Grunddaten

Material/Technik:

Eisen, Bronze, Goldblech

Maße:

Länge: 114,60 cm, Klinge: 100 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1550-1600
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Stichwaffe

- Waffe